

Sperrvermerk: Frei ab 13. Januar 2023, 11:00 Uhr

**Klimagerechtes und bezahlbares Wohnen in
Ludwigshafen:
Finanz- und Bauministerin Doris Ahnen übergibt
Förderbescheid**

Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)

CLAUDIA WICHMANN
Pressesprecherin
Holzhofstraße 4
55116 Mainz

Telefon: 06131 6172-1670
Telefax: 06131 6172-1299
Internet: www.isb.rlp.de
E-Mail: claudia.wichmann@isb.rlp.de

**ISB-Darlehen in Höhe von rund 32 Millionen Euro und
Tilgungszuschüsse von rund 16 Millionen Euro für
insgesamt 146 Wohnungen**

Mainz, 13. Januar 2023. Das Land Rheinland-Pfalz fördert den Bau von 146 klimagerechten und bezahlbaren Mietwohnungen in Ludwigshafen mit einem Darlehen der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) in Höhe von insgesamt rund 32 Millionen Euro sowie mit Tilgungszuschüssen von rund 16 Millionen Euro. Finanz- und Bauministerin Doris Ahnen und ISB-Vorstandssprecher Ulrich Dexheimer überreichten im Beisein der Ludwigshafener Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck den Förderbescheid an Wolfgang van Vliet, Vorstand der GAG Ludwigshafen am Rhein AG.

Das Bauvorhaben im Erfurter Ring in Ludwigshafen, das sich auf zwei Wohnquartiere mit acht Mehrfamilienhäusern erstreckt, soll den Effizienzhausstandard 55 EE erreichen. Mittels stromgeführter Sole-Wasser-Wärmepumpen erfolgt die Wärmeerzeugung für die Beheizung der Wohnungen, während die Warmwasserversorgung durch Frischwasserstationen gewährleistet wird. Durch die Nutzungsweise der Frischwasserstation wird Leitungswasser nur bei Bedarf energiesparend erwärmt. Das sorgt zum einen für hygienischeres Trinkwasser und

zum anderen durch die Mitnutzung der Heizungswärme für geringere Energiekosten. Weiterhin werden 20 der Wohnungen barrierefrei gebaut und 12 davon rollstuhlgerecht. Für die Dauer von 30 Jahren sind alle 146 Wohnungen für Haushalte mit geringen Einkommen zweckgebunden.

„Es ist wichtig, dass wir die soziale Wohnraumförderung eng mit klimaeffizienten Bauprojekten verzahnen. Dazu haben wir gezielt Förderangebote im Land geschaffen. Mit Tilgungszuschüssen von bis zu 50 Prozent bieten wir attraktive Konditionen, die dazu beitragen, soziale Wohnprojekte zukunftsfähig und nachhaltig zu bauen oder zu modernisieren. Die Stadt Ludwigshafen sowie die zukünftigen Mieterinnen und Mieter erhalten durch das Bauprojekt schönen, bezahlbaren Wohnraum, der hinsichtlich der Energiekosten und Klimabilanz einen positiven Unterschied macht“, so Bau- und Finanzministerin Doris Ahnen.

„Die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum in unserer Stadt ist ungebrochen hoch. Unser Dank für die umfassende Unterstützung geht an das Land Rheinland-Pfalz und die ISB. Die Freude ist groß, wenn wir bald 146 neue Mietverhältnisse abschließen können mit Menschen, die es schwer haben auf dem Wohnungsmarkt. Mit der attraktiv gestalteten Situation der Innenhöfe und der hohen energetischen Qualität leistet das Bauvorhaben einen Beitrag zu einer klimagerechten Entwicklung im Wohnungsbestand“, fasst Vorstand der GAG Ludwigshafen am Rhein AG Wolfgang van Vliet das umfangreiche Bauvorhaben zusammen.

Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck begrüßte die Förderung des Landes: „Die Schaffung und Förderung von so vielen neuen Wohnungen trägt mit dazu bei, dass ein nicht unwesentlicher Beitrag zur Deckung des

bestehenden Wohnungsbedarfes in Ludwigshafen geleistet wird, denn die Nachfrage nach bezahlbarem und bedarfsgerechtem Wohnen ist ungebrochen hoch. Durch den Aspekt Klimaneutralität denken wir aber auch an zukünftige Generationen und den Erhalt unseres Planeten“.

Als Förderbank des Landes finanziert und begleitet die ISB soziale Wohnungsbauprojekte: „Es freut uns sehr, dass wir dieses außerordentliche Projekt fördern können und dadurch einen großen Schritt in Richtung klimagerechtes und bezahlbares Wohnen in Ludwigshafen ermöglichen“, sagte ISB-Vorstandssprecher Ulrich Dexheimer.

Über die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB):

Die ISB mit Sitz in Mainz ist die landeseigene Förderbank für Rheinland-Pfalz und unterstützt das Land bei der Umsetzung der Wirtschafts-, Struktur- und Wohnraumförderung. Mit Beratungsangeboten, zinsgünstigen Darlehen, Bürgschaften, Zuschüssen und Eigenkapitalfinanzierungen setzt sie ein breites Portfolio an Fördermöglichkeiten ein und bezieht hierbei auch Mittel des Landes, Bundes und der Europäischen Union ein. Die ISB arbeitet wettbewerbsneutral mit allen Kreditinstituten und Sparkassen zusammen.